



HAFNIUM (Hf)

- Superlegierungen
- Plasmaschneidspitzen
- Hafniumoxid für optische Anwendungen
- Chemische Gasphasenabscheidung
- Nukleartechnik
- Katalysatoren
- Elektronik
- Katalytische Konvertoren
- Anwendung bei der Krebstherapie

Weltjahresproduktion (2022)

36 Tonnen

Geschätzter Anteil unseres Warenbestandes an der WJP

0,8 %

Geschätzte Nachfragesteigerung

> 10 % p. a.

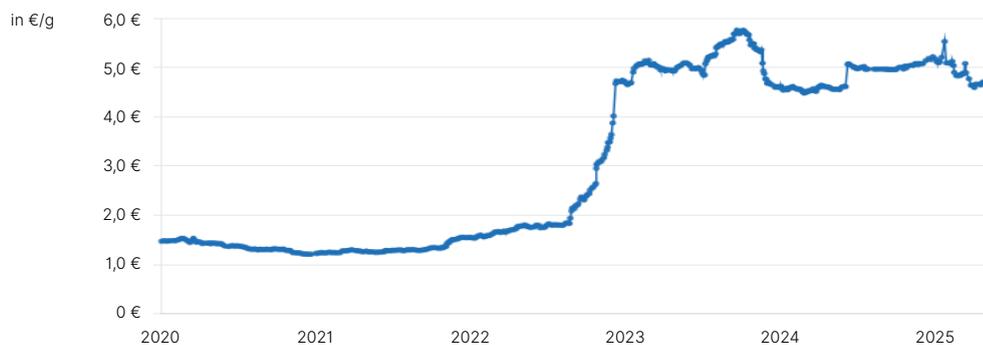
Weltweite Reserven

Keine aktuellen Zahlen

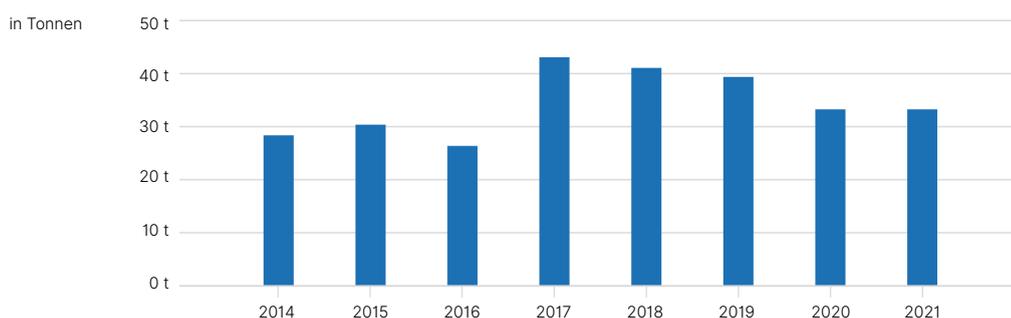
Die schnellsten Jets sind oft auch der höchsten Hitzebelastung ausgesetzt, weshalb viele Hersteller auf ein besonderes Material setzen: Legierungen aus Hafnium. Mit einem Schmelzpunkt von 3 958 Grad Celsius ist es der Spitzenreiter unserer Technologiemetalle. Hafnium kommt allerdings auch in der Medizin zum Einsatz: In Krebszellen eingeschleust, macht es diese anfälliger für Bestrahlung.

Hafnium wird aus Zirkonium-Erz gewonnen. Die Produktion stagniert allerdings schon seit geraumer Zeit und ist seit 2018 sogar leicht rückläufig. Die dadurch abnehmenden Lagerbestände führen zu einem zukünftig höheren Bedarf an Hafnium.

PREISENTWICKLUNG



PRODUKTIONSMENGEN



Die Produktionsmenge hat ihr bisher höchstes Niveau von 2016 nicht wieder erreichen können, obwohl der Bedarf an Hafnium steigt.